

**ab München** 1 Std.  
**Bus & Bahn** BOB nach Tegernsee, Bus bis Haltestelle Kistenwinterstube  
**Talort** Rottach-Egern, 731 m  
**Schwierigkeit\*** Skitour leicht; leichte bis extreme Kletterrouten  
**Kondition** mittel  
**Ausrüstung** Skitouren- und Kletterausrüstung mit LVS, Sonde, Schaufel  
**Dauer** Skitour → 2–2,5 Std. ↗ 1 Std.  
**Höhendifferenz** ↗ 730 Hm



Text & Foto: Philipp Redtke

# Auf kaltem Schnee zu warmen Felsen

## Skifahren und Klettern am Blankenstein

*Der Kontrast heiß – kalt ist köstlich, etwa bei einer Skitour zum Kletterfelsen. Wenn die Verhältnisse es zulassen, ergibt das einen besonderen Genuss mit Sonne und Schnee.*

**Ausgangspunkt:** Parkplatz Hufnagelstube, 940 m

**Stützpunkt:** keiner

**Karte/Führer:** AV-Karte 7/1 „Tegernsee – Schliersee“ 1:25 000; Lochner, Kletterführer Bayerische Voralpen (Lochner-Verlag)

**Aufstieg:** Vom Parkplatz führt eine Forststraße hinauf; der Weg ist die ganze Zeit gut ausgeschildert. Zwei Abzweige nach links ignorieren und den etwas weiteren, aber dafür flacheren Aufstiegsweg wählen. Entlang des Schiffbachs geht es in einem engen Tal stets dem Forstweg folgend hinauf. Kurz bevor der Weg den Wald verlässt, den Bach links über eine Brücke überqueren und weiter aufwärts. Beim nächsten Abzweig rechts halten und bald auf eine weite, flache Lichtung. Über diese und links ansteigend in einen Wald und weiter zu den bald sichtbaren Felsen.

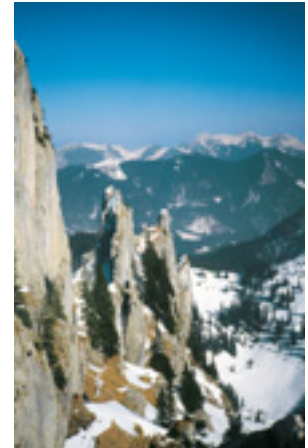
**Kletterei:** An den Südwänden gibt es zahlreiche Klettermöglichkeiten in allen Schwierigkeitsgraden. Den warmen Fels unter den Fingern zu spüren, entschädigt für die Aufstiegsanstrengungen, und wenn die Route geschafft

ist, stellt das Sitzen in der Sonne das höchste der Gefühle dar!

**Abfahrt:**

Entweder geht's entlang der Aufstiegsroute zurück, oder man quert alternativ von den Felsen in den Kessel in

Richtung Osten. Über das Riedereck und den Siebligraben geht es dann zügig hinunter zum untersten Teil des Aufstiegs. Diese Abfahrt ist stellenweise recht steil, die Lawinengefahr ist unbedingt zu beachten!



\* alpinwelt-Schwierigkeitsbewertungen: [www.alpenvereinstouren.de/schwierigkeitsbewertung](http://www.alpenvereinstouren.de/schwierigkeitsbewertung)